



**NACHSORGEKLINIK  
AM STRAUSSEE**

*Reha für herz- und krebskranke Kinder,  
Jugendliche und ihre Familien*

Nachsorgeklinik am Straussee gGmbH  
Amselweg 8  
15344 Strausberg

Pressekontakt: Heike Danicke  
Telefon: 03341 34943-151  
Mobil: 0176 41500607  
E-Mail: [danicke@nachsorgeklinik.de](mailto:danicke@nachsorgeklinik.de)  
Internet: <https://nachsorgeklinik.de>

## Pressemitteilung

Social Media:   

### **Nachsorgeklinik am Straussee feiert festliche Eröffnung**

**Strausberg, 24. April** – Mit der heutigen Eröffnung der Nachsorgeklinik am Straussee schließt Brandenburg eine Versorgungslücke für ganz Ostdeutschland. Als eine von bundesweit nur fünf Einrichtungen bietet die Klinik die Familienorientierte Rehabilitation (FOR) für herzkranken Kinder und ihre Familien an. Jan Dreher, Geschäftsführer der Nachsorgeklinik: „Ich freue mich über dieses Leuchtturmprojekt, das nun nach jahrelanger Vorbereitung startet. Ich bin sehr dankbar dafür“. Während eines vierwöchigen Reha-Zyklus wird hier nicht nur das erkrankte Kind behandelt, sondern die gesamte Familie – inklusive Eltern und Geschwistern – gemeinsam therapiert und für den Alltag gestärkt.

#### **Starker Impuls für die Region**

Die Realisierung des Großprojekts wurde maßgeblich durch eine Bürgerschaft des Landes Brandenburg sowie die Finanzierung der GLS Gemeinschaftsbank eG ermöglicht. Mit der Eröffnung entstehen langfristig zirka 120 qualifizierte Arbeitsplätze. Zudem setzt die Klinik als erstes Unternehmen im Landkreis Märkisch-Oderland mit einer eigenen Inklusionsabteilung in Küche, Hauswirtschaft und Technik ein wegweisendes soziales Zeichen für die regionale Arbeitswelt. Karsta Dietrich, Geschäftsführerin der Nachsorgeklinik: „Eine Herzensangelegenheit im Herzensprojekt.“

#### **Fokus auf herzkranken Kinder – Kapazität für 600 Familien**

Die Klinik im Amselweg verfügt über 48 Plätze für junge Rehabilitand\*innen. Bei Vollaustattung können künftig rund 600 Familien pro Jahr aufgenommen werden – ein dringend benötigtes Angebot, da Wartezeiten für FOR-Plätze bundesweit bisher oft bis zu zwei Jahre betragen.



Der medizinische Fokus liegt zum Start auf der Kinderkardiologie, wobei perspektivisch eine Erweiterung auf die Kinderonkologie geplant ist.

**Stimmen zum Festakt:**

**René Wilke**

**Minister für Arbeit, Soziales, Gesundheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt  
des Landes Brandenburg:**

„Brandenburg ist Reha-Land für die gesamte Metropolregion Berlin-Brandenburg. Der Aufenthalt in unserem schönen Bundesland ist nicht nur, sondern macht auch gesund. Viele Einrichtungen der Rehabilitation, reizvoll gelegen und medizinisch kompetent geführt, begründen und stärken diesen Ruf. Die Nachsorgeklinik am Straussee, die wir heute eröffnen dürfen, wird hier ein weiterer, besonderer Leuchtturm. Denn sie ist sehr viel mehr als ein Gebäude oder eine medizinische Einrichtung. Sie ist ein Ort der Hoffnung, der Zuversicht und des neuen Lebensmuts vor allem für herzkrankte Kinder und Jugendliche sowie ihre Angehörigen, die hier nach einem langen Leidensweg ebenfalls therapeutisch betreut werden. Dieser bedeutsamen Aufgabe widmen sich bundesweit nur fünf Kliniken, eine einzige im Osten des Landes. Und zwar ab jetzt. Ich wünsche dem Team der Nachsorgeklinik Strausberg von Herzen bestes Gelingen sowie Freude und Erfolg bei der verantwortungsvollen Arbeit im Dienst der Rehabilitandinnen und Rehabilitanden.“

**Brigitte Gross**

**Direktorin der Deutschen Rentenversicherung Bund:**

„Als Rentenversicherung liegt uns das Wohl junger Menschen am Herzen. Denn schwere Erkrankungen können bis ins Erwachsenenalter nachwirken und die spätere Lebensqualität und Leistungsfähigkeit beeinträchtigen. Allein im Jahr 2025 hat die Deutsche Rentenversicherung für die Rehabilitation von Kindern und Jugendlichen rund 315 Millionen Euro ausgegeben.“

Für die familienorientierte Rehabilitation gibt es bundesweit fünf Einrichtungen, die dieses besondere Angebot bereithalten. Wir freuen uns, dass mit der Nachsorgeklinik am Straussee nun auch ein Angebot im Osten Deutschlands zur Verfügung steht. Für den Start in den Rehabilitationsbetrieb sowie für alle weiteren Vorhaben und Pläne wünschen wir dem Team der Nachsorgeklinik am Straussee viel Kraft, Erfolg und alles Gute!“